

Lebenslauf Univ. Prof. Dr. Martin Krismer

Univ. Prof. Dr. Martin Krismer wurde im April 1955 in Innsbruck geboren. Er ging in Kärnten und in der Steiermark in die Schule, und studierte bis 1979 in Innsbruck Medizin. Er wurde 2001 zum Universitätsprofessor und Primararzt der Universitätsklinik für Orthopädie in Innsbruck berufen. Prof. Krismer ist Generalsekretär der Europäischen Hüftgesellschaft (EHS, European Hip Society).

Ausbildung

Nach dem Besuch des humanistischen Privatgymnasiums der Benediktiner in Admont studierte Prof. Krismer an der Universität Innsbruck Medizin und Philosophie, konnte aber das Philosophiestudium wegen der beruflichen Tätigkeit in Kärnten nicht mehr abschließen. Die Ausbildung nach dem Studium verlief zunächst nicht geradlinig. Sie wurde auf der Unfallchirurgie in Spittal/Drau begonnen. Im Krankenhaus Villach wurde eine Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie eingeschlagen, und im Landeskrankenhaus Klagenfurt mit einer zwei Jahre dauernden Ausbildung in Radiologie fortgesetzt. Im Jahr 1990 wurde Prof. Krismer in Innsbruck Facharzt für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, und 1996 Dozent. Die Ausbildung wurde durch zahlreiche Auslandsaufenthalte vor allem in den USA ergänzt.

Schwerpunkte in der Betreuung kranker Menschen

Prof. Krismer sieht seine klinischen Schwerpunkte in der Endoprothetik und in der Wirbelsäulenorthopädie. Die minimal invasive Hüftendoprothetik nach der in Innsbruck entwickelten Methode erlaubt einen schmerzarmen postoperativen Verlauf, ein Gehen ohne Stützkrücken nach wenigen Tagen, und die rasche Aufnahme aller Aktivitäten nach der Operation. Bei Prothesen des Kniegelenks wird versucht, nur den erkrankten Teil des Kniegelenks zu ersetzen (Teilprothese). Gleichgültig ob Teilprothese oder Ersatz des ganzen Kniegelenks, die Operation erfolgt minimal invasiv und mit dem Ziel einer möglichst natürlichen Spannung der Bänder des Gelenks. Prothesenaustauschoperationen bilden eine weitere wichtige Säule der klinischen Tätigkeit im Bereich Endoprothesen.

In der Medizin der Wirbelsäule ist Prof. Krismer ein erfahrener Operateur, aber auch ein Spezialist für Schmerzen an der Wirbelsäule. Besondere Erfahrung hat Prof. Krismer in der Behandlung von Wirbelsäulenverkrümmungen, besonders von Skoliosen.

Prof. Krismer sieht den kranken Menschen als gleichberechtigten Gesprächspartner, er nimmt sich Zeit für das Gespräch und versucht umfassende Informationen zu bieten.

Lehre

Prof. Krismer unterrichtet gerne und hat mehrere Kurse über Wissensvermittlung und Unterricht besucht. Er ist seit Jahren Prüfer bei der Europäischen Facharztprüfung.

Neben der eigentlichen Lehre ist die Betreuung von Diplomanden und Dissertanten ein besonderes Anliegen. Mit dem PhD-Studium für muskuloskeletale Wissenschaften ist ein Studienzweig an der Medizinuniversität entstanden, der nun eine sehr effektive Betreuung erlaubt.

Wissenschaftliche Leistungen

Die Verleihung des VOLVO-Preises war neben vier weiteren Wissenschaftspreisen die herausragende Würdigung von Prof. Krismer. Sie wurde zugesprochen für eine Arbeit über die Funktionsweise der Bandscheibe. Prof. Krismer hat ein Buch über die Arbeitsweise der Bandscheibe verfasst, er hat ein Buch über minimal invasive Hüft- und Knieprothesenoperationen mit herausgegeben und mehr als 80 Originalarbeiten in wissenschaftlichen Zeitschriften veröffentlicht.

(Quelle: <http://www.orthopaedie-innsbruck.at>)